



Jahresbericht zum 31. März 2019

UniExtra: EuroStoxx 50

Verwaltungsgesellschaft:
Union Investment Luxembourg S.A.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
UniExtra: EuroStoxx 50	5
Anlagepolitik	5
Wertentwicklung des Fonds	5
Geografische Länderaufteilung	6
Wirtschaftliche Aufteilung	6
Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre	7
Zusammensetzung des Fondsvermögens	7
Veränderung des Fondsvermögens	7
Aufwands- und Ertragsrechnung	7
Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf	7
Vermögensaufstellung	8
Devisenkurse	9
Zu- und Abgänge im Berichtszeitraum	10
Erläuterungen zum Bericht	12
Bericht des Abschlussprüfers (Réviseur d'entreprises agréé)	14
Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft	16
Verwaltungsgesellschaft, Verwaltungsrat, Geschäftsführer, Gesellschafter, Portfoliomanagement, Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé), Verwahrstelle, Zahl- und Vertriebsstellen	21

Hinweis

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen, denen der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 337 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist Experte für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 4,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren rund 3.200 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.250 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 10.500 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Bester Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. So wurden mehrere Fonds von Union Investment im Januar bei den Euro Fund Awards 2019 vom Finanzen Verlag für ihre gute Wertentwicklung in verschiedenen Zeiträumen ausgezeichnet. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2019 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2003 ohne Unterbrechung erhalten hat.

Darüber hinaus wurde Union Investment im November 2018 bei den Scope Awards 2019 zum fünften Mal in Folge als bester Asset Manager in der Kategorie „Socially Responsible Investing“ prämiert. Außerdem erhielten wir den Scope Alternative Investment Award 2019 in den Kategorien „Institutional Real Estate Germany“ sowie „Institutional Real Estate Operator-Run Properties“.

Globale Rentenmärkte mit freundlicher Tendenz

Zu Beginn des Berichtsjahres stand der US-Rentenmarkt unter Abgabedruck. Dabei kletterte die Rendite für zehnjährige Staatsanleihen über die Marke von 3,2 Prozent. Als belastend erwiesen sich gute Konjunkturdaten und die Angst vor höheren Inflationsraten. Vor allem die Energiepreise verteuerten sich im Jahresverlauf deutlich. Dazu trug auch die US-Administration selbst bei, indem sie das Atomabkommen mit dem Iran aufkündigte. Zudem sorgten sich die Anleger, ob sich die höheren Zölle aus dem hart geführten Handelsstreit zwischen China und den USA in steigenden Preisen niederschlagen könnten. Nach den US-Zwischenwahlen im November wendete sich jedoch das Blatt. Schwächere Wirtschaftsdaten ließen massive Konjunktursorgen aufkommen. Die Währungshüter ruderten zurück und deuteten eine mögliche Zinspause an. Dennoch erhöhten sie im Dezember zum dritten Mal nach Juni und September noch einmal den Leitzins. Angesichts weiterhin schwacher Konjunkturdaten sahen sie sich später jedoch zu einer kommunikativen Kehrtwende gezwungen. Im ersten Quartal 2019 kam es daher zu deutlichen Kursgewinnen. Zinserhöhungen dürften für das laufende Kalenderjahr weitgehend vom Tisch sein. Darüber hinaus soll die Notenbankbilanz perspektivisch nicht weiter abgebaut werden. In Summe konnten US-Schatzanweisungen, gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index, im Berichtszeitraum 4,3 Prozent an Wert zulegen.

Euro-Staatsanleihen entwickelten sich zunächst noch freundlich, gerieten dann aber ebenfalls unter Druck. In den Fokus der Anleger gelangten dabei italienische Staatsanleihen. Ein Haushaltsstreit zwischen der Regierung und der Europäischen Union sorgte für Verunsicherung. Lange Zeit stand sogar ein mögliches Defizitverfahren gegen Italien im Raum. Letztlich konnte aber ein Kompromiss gefunden werden. Im weiteren Verlauf des Berichtszeitraums holten Peripherieanleihen ihre zuvor erlittenen Verluste fast wieder auf. Mit aufkommenden Konjunktursorgen standen dann auch Bundesanleihen in der Gunst der Anleger. Die Rendite zehnjähriger Papiere fiel letztlich sogar wieder in den negativen Bereich. Im März 2019 kündigte auch die Europäische Zentralbank (EZB) an, auf Zinserhöhungen im laufenden Jahr zu verzichten. Gemessen am iBoxx Euro Sovereign-Index verteuerten sich Euro-Staatsanleihen in den vergangenen zwölf Monaten um 2,1 Prozent. Staatsanleihen aus den Kernländern (+3,8 Prozent) entwickelten sich wesentlich besser als Titel aus den Peripherieländern (-0,1 Prozent).

Der Markt für europäische Unternehmensanleihen preiste zunächst das Ende des Ankaufprogramms der EZB ein und musste höhere Risikoaufschläge verkraften. Zwischenzeitlich sorgten gute Unternehmensergebnisse für eine Stabilisierung. Die Konjunktursorgen im Schlussquartal 2018 lösten starke Kursverluste an den Aktienmärkten aus. Diese wirkten sich auch negativ auf die Wertentwicklung von europäischen Unternehmensanleihen aus. Mit dem Jahreswechsel setzte jedoch eine deutliche Erholung ein. Gemessen am ICE BofA Merrill Lynch Euro Corporate-Index verteuerten sich Euro-Unternehmensanleihen um 2,3 Prozent.

Höhere US-Renditen, ein fester US-Dollar und die Sorge um den Welthandel führten bei Anleihen aus den Schwellenländern anfangs zu höheren Risikoaufschlägen und Kursverlusten. Die Kehrtwende der US-Notenbank und die damit verbundenen rückläufigen US-Renditen sorgten dann jedoch für Rückenwind. Darüber hinaus entspannte sich das Verhältnis zwischen China und den USA im Handelsstreit. Auch wenn die Gespräche keinen Durchbruch brachten, betonten beide Seiten die Bemühungen um eine Lösung. Anleihen aus den Schwellenländern legten daher im vergangenen Jahr, gemessen am J.P. Morgan Global Bond Emerging Market-Index um 4,2 Prozent zu.

Aktienbörsen im Plus, doch mit regionalen Unterschieden

Die globalen Aktienmärkte sind im Berichtszeitraum Achterbahn gefahren. Per saldo gewann der MSCI World-Index in lokaler Währung 4,6 Prozent. Zunächst konnten dank der US-Steuerreform und guter Konjunkturdaten erhebliche Kurszuwächse erzielt werden. Als marktstützend erwiesen sich positive US-Unternehmensergebnisse, Aktienrückkäufe und eine lebhafte Fusions- und Übernahmeaktivität. Seit sich aber der US-Handelskonflikt deutlich verschärft hat, ist die Unsicherheit stark gestiegen. Belastend wirkte auch die restriktive Geldpolitik der US-Notenbank Federal Reserve (Fed). Nachdem diese im ersten Quartal 2019 jedoch ausdrücklich von ihrem straffen Zinserhöhungskurs abgekehrt ist, erholten sich die Börsen deutlich.

In den USA sorgten außergewöhnlich gute Wirtschafts- und Unternehmenszahlen sowie die Stärke der Technologiewerte lange Zeit für kräftige Zuwächse. Doch kamen wiederholt Inflations- und Zinssorgen auf. Die Fed hielt dabei 2018 unbeirrt an ihren Zinspfad fest. Zudem hinterließ der Handelsstreit zwischen den USA und China deutliche Spuren. Ab dem Herbst 2018 kam es daher zu einem kräftigen Kurseinbruch, auch aufgrund von wirtschaftspolitischen Unsicherheiten, die vom US-Präsidenten ausgingen. Seit dem Jahreswechsel sorgte die geldpolitische Kehrtwende der Fed für eine kräftige Erholung. Hinzu kam die Aussicht auf eine Entspannung im Handelskonflikt mit China. In den vergangenen zwölf Monaten stiegen der Dow Jones Industrial Average um 7,6 Prozent sowie der marktweite S&P 500-Index per saldo um 7,3 Prozent. Der Technologie-Index NASDAQ gewann sogar 9,4 Prozent.

Die europäischen Börsen wurden während des gesamten Berichtszeitraums von den Unsicherheiten rund um den Brexit und der italienischen Haushaltspolitik belastet. Zuletzt folgten sie aber den positiven US-Vorgaben. Der EURO STOXX 50-Index trat mit minus 0,3 Prozent letztendlich auf der Stelle, während der STOXX Europe 600-Index um 2,2 Prozent zulegen konnte.

Japanische Aktien verbuchten angesichts einer robusten Konjunktur und der Yen-Abwertung zwischenzeitlich deutliche Kurszuwächse. Doch insgesamt konnten sie sich dem globalen Abwärtstrend nicht entziehen. Der NIKKEI 225-Index fiel per saldo um 1,2 Prozent. Die Schwellenländer schlossen, gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in lokaler Währung, mit minus 4,3 Prozent negativ ab. Asien – vor allem China – litt stark unter der Verschärfung der US-Handelspolitik.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Verwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Anlagepolitik

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniExtra: EuroStoxx 50 ist ein aktiv gemanagter Aktienfonds, dessen Fondsvermögen vorwiegend in europäische Aktien investiert wird. Ziel der Anlagepolitik ist es, an der Entwicklung der europäischen Aktienmärkte zu partizipieren. Durch den Verkauf von Optionen soll ein Zusatzertrag durch die vereinnahmte Optionsprämie erzielt werden. Bei stagnierenden, fallenden oder leicht steigenden Märkten ist somit eine Outperformance gegenüber dem Aktienmarkt möglich, wobei aber bei steigenden Märkten die Partizipation an der Aufwärtsbewegung begrenzt ist. Zur Erreichung des Anlageziels wird das Fondsvermögen zu mindestens zwei Drittel in Aktien, Aktienfonds, Indexzertifikaten und Indexfutures europäischer Aktienmärkte angelegt.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniExtra: EuroStoxx 50 investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Aktien mit einem Anteil von zuletzt 97 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Liquidität und in Aktienfonds ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Unter Betrachtung des Aktienportfolios lag der regionale Schwerpunkt vollständig in den Euroländern. Dieser Wert blieb während des Berichtszeitraums nahezu unverändert.

Die Branchenauswahl zeigte ein breit gefächertes Bild. Der Branchenschwerpunkt lag im Aktienportfolio auf der Konsumgüterbranche mit zuletzt 24 Prozent des Aktienvermögens. Investitionen in Unternehmen mit den Tätigkeitsfeldern im Finanzwesen mit 17 Prozent, in der Industrie mit 13 Prozent und in der IT-Branche mit 10 Prozent ergänzten zum Ende des Berichtszeitraums das Portfolio. Kleinere Engagements in diversen Branchen rundeten die Branchenstruktur ab.

Der UniExtra: EuroStoxx 50 nimmt für das Geschäftsjahr vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019 eine Ausschüttung in Höhe von 0,32 Euro pro Anteil vor.

Hinweis: Aufgrund einer risikoorientierten Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Wertentwicklung in Prozent ¹⁾

6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
-7,11	-5,65	12,00	90,14

1) Auf Basis veröffentlichter Anteilwerte (BVI-Methode).

UniExtra: EuroStoxx 50

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Frankreich	35,44 %
Deutschland	27,75 %
Niederlande	12,67 %
Spanien	9,76 %
Italien	4,85 %
Irland	4,45 %
Belgien	2,54 %
Finnland	1,18 %
Wertpapiervermögen	98,64 %
Optionen	-0,01 %
Terminkontrakte	0,03 %
Bankguthaben	2,72 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,38 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Investitionsgüter	11,03 %
Banken	10,15 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	8,84 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	7,59 %
Energie	7,03 %
Versicherungen	6,57 %
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	5,74 %
Software & Dienste	5,65 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	5,42 %
Versorgungsbetriebe	4,64 %
Telekommunikationsdienste	4,55 %
Lebensmittel, Getränke & Tabak	4,31 %
Automobile & Komponenten	3,83 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	2,97 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,23 %
Investmentfondsanteile	1,49 %
Groß- und Einzelhandel	1,19 %
Hardware & Ausrüstung	1,18 %
Transportwesen	1,17 %
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	1,15 %
Media & Entertainment	1,10 %
Immobilien	0,81 %
Wertpapiervermögen	98,64 %
Optionen	-0,01 %
Terminkontrakte	0,03 %
Bankguthaben	2,72 %
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten	-1,38 %
Fondsvermögen	100,00 %

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UniExtra: EuroStoxx 50

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Datum	Fondsvermögen Mio. EUR	Anteilumlauf Tsd.	Mittelauf- kommen Mio. EUR	Anteilwert EUR
31.03.2017	61,15	616	8,76	99,34
31.03.2018	78,49	826	20,70	95,04
31.03.2019	44,97	507	-30,66	88,68

Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. März 2019

	EUR
Wertpapiervermögen	44.354.857,84
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 40.917.845,66)	
Bankguthaben	1.223.900,09
Nicht realisierte Gewinne aus Terminkontrakten	11.310,03
Dividendenforderungen	91.822,20
Forderungen aus Anteilverkäufen	5.881,31
Forderungen aus Wertpapiergeschäften	4.653,00
	45.692.424,47
Optionen	-6.834,09
Sonstige Bankverbindlichkeiten	-5.310,04
Verbindlichkeiten aus Anteilrücknahmen	-53.106,90
Zinsverbindlichkeiten	-1.439,96
Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften	-586.227,30
Sonstige Passiva	-65.311,26
	-718.229,55
Fondsvermögen	44.974.194,92
Umlaufende Anteile	507.171,000
Anteilwert	88,68 EUR

Veränderung des Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

	EUR
Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	78.491.090,19
Ordentlicher Nettoertrag	762.543,84
Ertrags- und Aufwandsausgleich	142.052,93
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	5.813.917,01
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-36.476.163,11
Realisierte Gewinne	8.899.791,59
Realisierte Verluste	-10.286.680,52
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	-2.752.988,71
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	977.126,50
Ausschüttung	-596.494,80
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	44.974.194,92

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. März 2019

	EUR
Dividenden	1.703.685,94
Erträge aus Investmentanteilen	37.013,02
Erträge aus Quellensteuerrückstellungen	41.478,17
Bankzinsen	-6.415,10
Erträge aus Wertpapierleihe	877,07
Erträge aus Wertpapierleihe Kompensationszahlungen	2.601,35
Sonstige Erträge	838,56
Ertragsausgleich	-240.904,75
Erträge insgesamt	1.539.174,26
Zinsaufwendungen	-2.995,53
Verwaltungsvergütung	-637.746,56
Pauschalgebühr	-132.863,80
Druck und Versand der Jahres- und Halbjahresberichte	-1.859,38
Veröffentlichungskosten	-5.553,03
Taxe d'abonnement	-25.044,26
Sonstige Aufwendungen	-69.419,68
Aufwandsausgleich	98.851,82
Aufwendungen insgesamt	-776.630,42
Ordentlicher Nettoertrag	762.543,84
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ¹⁾	42.370,18
Laufende Kosten in Prozent ¹⁾	1,65

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	825.886,000
Ausgegebene Anteile	63.039,000
Zurückgenommene Anteile	-381.754,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	507.171,000

UniExtra: EuroStoxx 50

Vermögensaufstellung zum 31. März 2019

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	Anteil am Fonds- vermögen % 1)
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0974293251	Anheuser-Busch InBev S.A./NV	EUR	1.800	11.200	15.300	74,7600	1.143.828,00	2,54
							1.143.828,00	2,54
Deutschland								
DE000A1EWWW0	adidas AG	EUR	0	3.450	3.000	216,6000	649.800,00	1,44
DE0008404005	Allianz SE	EUR	0	7.300	7.700	198,2800	1.526.756,00	3,39
DE000BASF111	BASF SE	EUR	0	14.450	16.600	65,5300	1.087.798,00	2,42
DE000BAY0017	Bayer AG	EUR	1.800	13.200	16.600	57,6000	956.160,00	2,13
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG	EUR	0	5.050	5.800	68,7500	398.750,00	0,89
DE0007100000	Daimler AG	EUR	0	17.300	16.400	52,2500	856.900,00	1,91
DE0005552004	Dte. Post AG	EUR	0	14.700	18.100	29,0000	524.900,00	1,17
DE0005557508	Dte. Telekom AG	EUR	2.600	49.700	60.400	14,7950	893.618,00	1,99
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	0	6.050	7.700	49,7600	383.152,00	0,85
DE0008430026	Münchener Rückversicherungs - Gesellschaft AG	EUR	0	2.650	2.700	211,0000	569.700,00	1,27
DE0007164600	SAP SE	EUR	2.300	16.200	19.400	103,0000	1.998.200,00	4,44
DE0007236101	Siemens AG	EUR	0	13.100	15.600	95,9400	1.496.664,00	3,33
DE0007664039	Volkswagen AG -VZ-	EUR	0	2.900	3.300	140,3200	463.056,00	1,03
							11.805.454,00	26,26
Finnland								
FI0009000681	Nokia Oyj	EUR	0	93.000	104.400	5,0740	529.725,60	1,18
							529.725,60	1,18
Frankreich								
FR0000120628	AXA S.A.	EUR	0	32.100	38.300	22,4300	859.069,00	1,91
FR0000131104	BNP Paribas S.A.	EUR	0	16.500	21.300	42,6100	907.593,00	2,02
FR0000120644	Danone S.A.	EUR	0	9.000	11.600	68,6900	796.804,00	1,77
FR0010208488	Engie S.A.	EUR	2.000	24.700	33.500	13,2800	444.880,00	0,99
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.	EUR	1.200	3.450	5.100	97,3800	496.638,00	1,10
FR0000121485	Kering S.A.	EUR	1.700	400	1.300	511,2000	664.560,00	1,48
FR0000120073	L'Air Liquide S.A.	EUR	0	6.665	7.800	113,3500	884.130,00	1,97
FR0000120321	L'Oreal S.A.	EUR	0	3.950	4.300	239,8000	1.031.140,00	2,29
FR0000121014	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	EUR	0	4.150	4.900	327,9000	1.606.710,00	3,57
FR0000133308	Orange S.A.	EUR	0	31.800	36.000	14,5000	522.000,00	1,16
FR0000073272	Safran S.A.	EUR	0	5.300	6.700	122,2500	819.075,00	1,82
FR0000120578	Sanofi S.A.	EUR	0	18.100	20.600	78,7400	1.622.044,00	3,61
FR0000121972	Schneider Electric SE	EUR	0	8.350	10.300	69,9400	720.382,00	1,60
FR0000130809	Société Générale S.A.	EUR	0	12.100	15.200	25,7750	391.780,00	0,87
FR0000120271	Total S.A.	EUR	4.553	40.553	49.000	49,5200	2.426.480,00	5,40
FR0013326246	Unib.-Rod.SE/WFD Unib.-Rod.NV	EUR	2.900	400	2.500	146,1400	365.350,00	0,81
FR0000125486	Vinci S.A.	EUR	0	8.500	10.200	86,7200	884.544,00	1,97
FR0000127771	Vivendi S.A.	EUR	0	15.300	19.200	25,8300	495.936,00	1,10
							15.939.115,00	35,44
Irland								
IE0001827041	CRH Plc.	EUR	400	12.500	16.000	27,6500	442.400,00	0,98
IE00BZ12WP82	Linde Plc.	EUR	11.700	1.700	10.000	156,0000	1.560.000,00	3,47
							2.002.400,00	4,45
Italien								
IT0003128367	ENEL S.p.A.	EUR	0	121.000	141.800	5,7040	808.827,20	1,80
IT0003132476	ENI S.p.A.	EUR	5.000	44.400	46.400	15,7540	730.985,60	1,63
IT0000072618	Intesa Sanpaolo S.p.A.	EUR	27.800	220.800	293.900	2,1710	638.056,90	1,42
							2.177.869,70	4,85
Niederlande								
NL0000235190	Airbus SE	EUR	0	10.400	8.800	117,9000	1.037.520,00	2,31

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniExtra: EuroStoxx 50

ISIN	Wertpapiere		Zugänge	Abgänge	Bestand	Kurs	Kurswert	Anteil am Fondsvermögen % ¹⁾
							EUR	
NL0010273215	ASML Holding NV	EUR	1.000	6.100	8.000	167,2000	1.337.600,00	2,97
NL0011821202	ING Groep NV	EUR	0	59.100	72.300	10,7840	779.683,20	1,73
NL0011794037	Koninklijke Ahold Delhaize NV	EUR	0	21.700	21.800	23,7250	517.205,00	1,15
NL0000009538	Koninklijke Philips NV	EUR	0	14.800	17.100	36,3150	620.986,50	1,38
NL0000009355	Unilever NV	EUR	0	26.100	27.200	51,7800	1.408.416,00	3,13
							5.701.410,70	12,67
Spanien								
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	EUR	9.000	1.400	7.600	71,4000	542.640,00	1,21
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argentaria S.A.	EUR	0	105.444	119.700	5,0930	609.632,10	1,36
ES0113900J37	Banco Santander S.A.	EUR	0	241.577	297.900	4,1445	1.234.646,55	2,75
ES0144580Y14	Iberdrola S.A.	EUR	6.480	107.253	106.280	7,8260	831.747,28	1,85
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	EUR	0	16.000	20.400	26,2000	534.480,00	1,19
ES0178430E18	Telefonica S.A.	EUR	0	64.110	84.390	7,4690	630.308,91	1,40
							4.383.454,84	9,76
Börsengehandelte Wertpapiere							43.683.257,84	97,15
Aktien, Anrechte und Genussscheine							43.683.257,84	97,15
Investmentfondsanteile²⁾								
Deutschland								
DE0005933956	iShares EURO STOXX 50 UCITS ETF (DE)	EUR	80.000	60.000	20.000	33,5800	671.600,00	1,49
							671.600,00	1,49
Investmentfondsanteile Wertpapiervermögen							671.600,00	1,49
							44.354.857,84	98,64
Optionen								
Short-Positionen								
EUR								
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2019/3488,00			0	3.300	-3.300		-5.762,79	-0,01
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2019/3.490,00			0	3.400	-3.400		-710,26	0,00
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2019/3491,00			0	3.400	-3.400		-23,12	0,00
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2019/3.541,00			0	3.300	-3.300		-337,92	0,00
							-6.834,09	-0,01
Short-Positionen Optionen							-6.834,09	-0,01
Terminkontrakte								
Long-Positionen								
EUR								
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2019			85	65	20		11.310,03	0,03
							11.310,03	0,03
Long-Positionen Terminkontrakte							11.310,03	0,03
Bankguthaben - Kontokorrent							1.223.900,09	2,72
Sonstige Vermögensgegenstände/Sonstige Verbindlichkeiten							-609.038,95	-1,38
Fondsvermögen in EUR							44.974.194,92	100,00

1) Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

2) Angaben zu Ausgabeaufschlägen, Rücknahmeabschlägen sowie zur maximalen Höhe der Verwaltungsgebühr für Zielfondsanteile sind auf Anfrage am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, bei der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen kostenlos erhältlich. Von gehaltenen Anteilen eines Zielfonds, die unmittelbar oder aufgrund einer Übertragung von derselben Verwaltungsgesellschaft oder von einer Gesellschaft verwaltet werden, mit der die Verwaltungsgesellschaft durch eine gemeinsame Verwaltung oder Beherrschung oder eine wesentliche direkte oder indirekte Beteiligung verbunden ist, wird keine oder eine reduzierte Verwaltungsvergütung berechnet.

Devisenkurse

Zum 31. März 2019 existierten ausschließlich Vermögenswerte in der Fondswährung Euro.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniExtra: EuroStoxx 50

Zu- und Abgänge vom 1. April 2018 bis 31. März 2019

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
Aktien, Anrechte und Genussscheine			
Börsengehandelte Wertpapiere			
Deutschland			
DE000BAY1BR7	BAYER AG BZR 19.06.2018	17.600	17.600
DE0005140008	Dte. Bank AG	0	64.150
DE000ENAG999	E.ON SE	0	74.200
DE000A2E4L75	Linde AG - Zum Umtausch eingereichte Aktien-	3.500	3.500
Frankreich			
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A.	0	17.400
FR0000124711	Unibail-Rodamco SE	0	3.350
Spanien			
ES06139009R7	Banco Santander S.A. BZR 01.11.2018	345.800	345.800
ES06445809H0	Iberdrola S.A. BZR 23.01.19	129.600	129.600
ES06445809G2	Iberdrola S.A. BZR 23.07.18	126.000	126.000
Nicht notierte Wertpapiere			
Spanien			
ES0144583194	Iberdrola S.A.	2.880	2.880
Optionen			
EUR			
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2018/3.331,00		5.800	5.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2018/3.561,00		5.700	0
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) April 2018/3.571,00		5.700	0
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2018/3.412		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2018/3.422		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2018/3.468,00		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2018/3.485,00		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) August 2018/3.509		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Dezember 2018/3.168,00		3.900	3.900
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Dezember 2018/3.312,00		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Dezember 2018/3.366,00		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Dezember 2018/3.408,00		3.600	3.600
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Februar 2019/2.916,70		4.000	4.000
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Februar 2019/2.923		4.000	4.000
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Februar 2019/2.957,00		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Februar 2019/3003,65		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Januar 2019/2.937,00		3.900	3.900
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Januar 2019/2993,00		4.000	4.000
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Januar 2019/3051,00		4.000	4.000
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Januar 2019/3.108,00		3.900	3.900
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Januar 2019/3.150,00		3.900	3.900
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2018/3.397,00		3.800	3.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2018/3.440,00		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juli 2018/3.480,00		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2018/3.441		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2018/3.461,00		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2018/3.542,00		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2018/3.563,00		3.700	3.700
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Juni 2018/3.570,00		3.500	3.500
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2018/3.340		5.800	5.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2018/3.420		5.800	5.800
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2018/3.486,00		4.200	4.200
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2018/3.491,00		4.400	4.400
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Mai 2018/3.554,00		3.500	3.500
Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) März 2018/3.546,00		5.700	0

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Berichtes.

UniExtra: EuroStoxx 50

ISIN	Wertpapiere	Zugänge	Abgänge
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) März 2018/3.611,00	5.800	0
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) März 2019/3.042,00	3.700	3.700
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) März 2019/3.052,00	4.000	4.000
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) März 2019/3097,00	3.600	3.600
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) November 2018/3.287,00	3.800	3.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) November 2018/3.357,40	3.600	3.600
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) November 2018/3.405,00	3.800	3.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) November 2018/3.430,00	3.800	3.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2018/3.315,00	3.900	3.900
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2018/3.327,00	3.900	3.900
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2018/3.537,00	3.900	3.900
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2018/3.576,00	3.900	3.900
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) Oktober 2018/3.605,00	3.900	3.900
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2018/3.359,00	3.800	3.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2018/3.420,00	3.800	3.800
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2018/3.456,00	3.900	3.900
	Call on EuroStoxx 50 Index (OTC) September 2018/3.494,00	3.800	3.800

Terminkontrakte

EUR

EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Dezember 2018	50	50
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2018	300	300
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future Juni 2018	50	90
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future März 2019	294	294
EUREX Dow Jones EURO STOXX 50 Index Future September 2018	100	100

Erläuterungen zum Bericht per Ende März 2019

Die Buchführung des Fonds erfolgt in Euro.

Der Jahresabschluss des Fonds wurde auf der Grundlage der im Domizilland gültigen Gliederungs- und Bewertungsgrundsätze erstellt.

Der Kurswert der Wertpapiere und sonstigen börsennotierten Derivate entspricht dem jeweiligen Börsen- oder Marktwert zum Ende des Geschäftsjahres. An einem geregelten Markt gehandelte Wertpapiere werden zu den an diesem Markt verzeichneten Marktpreisen bewertet. Investitionen in Zielfonds werden zu deren zuletzt veröffentlichten Kursen bewertet.

Soweit der Fonds zum Stichtag OTC-Derivate im Bestand hat, erfolgt die Bewertung auf Tagesbasis auf der Grundlage indikativer Broker-Quotierungen oder von finanzmathematischen Bewertungsmodellen.

Soweit der Fonds zum Stichtag schwebende Devisentermingeschäfte verzeichnet, werden diese auf der Grundlage der für die Restlaufzeit gültigen Terminkurse bewertet.

Wertpapiere, deren Kurse nicht marktgerecht sind, sowie alle Vermögenswerte für die keine repräsentativen Marktwerte erhältlich sind, werden zu einem Verkehrswert bewertet, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und anerkannten Bewertungsregeln hergeleitet hat.

Das Bankguthaben wurde mit dem Nennwert angesetzt.

Der Ausgabe- bzw. Rücknahmepreis der Fondsanteile wird vom Nettoinventarwert pro Anteil zu den jeweiligen gültigen Handelstagen und, soweit zutreffend, zuzüglich eines im Verkaufsprospekt definierten Ausgabeaufschlags und/oder Dispositionsausgleichs bestimmt. Der Ausgabeaufschlag wird zu Gunsten der Verwaltungsgesellschaft und der Vertriebsstelle erhoben und kann nach der Größenordnung des Kaufauftrages gestaffelt werden. Der Dispositionsausgleich wird dem Fonds gutgeschrieben.

Die Vergütung der Verwaltungsgesellschaft sowie die Pauschalgebühr werden auf Basis des kalendertäglichen Nettofondsvermögens erfasst und monatlich ausbezahlt. Die Pauschalgebühr deckt die Vergütung der Verwahrstelle, bankübliche Depot- und Lagerstellengebühren für die Verwahrung von Vermögensgegenständen, Honorare der Abschlussprüfer, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsvertretungen und Kosten für Hauptverwaltungstätigkeiten, wie zum Beispiel die Fondsbuchhaltung sowie das Berichts- und Meldewesen, ab. Die Berechnung erfolgt auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Sofern die Aufwands- und Ertragsrechnung sonstige Aufwendungen enthält, bestehen diese aus den im Verkaufsprospekt genannten Kosten wie beispielsweise staatliche Gebühren, Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten oder Kosten für Prospektänderungen.

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der „Taxe d'abonnement“ von gegenwärtig 0,05 % per annum, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der Taxe d'abonnement unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens werden in Luxemburg nicht besteuert, sie können jedoch etwaigen Quellen- oder Abzugsteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Im Zusammenhang mit dem Abschluss von börsennotierten und/oder OTC-Derivaten hat der Fonds Sicherheiten in Form von Bankguthaben oder Wertpapieren zu liefern oder zu erhalten.

Die Positionen „Sonstige Bankguthaben/Bankverbindlichkeiten“ enthalten die vom Fonds gestellten/erhaltenen Sicherheiten in Form von Bankguthaben für börsennotierte Derivate und/oder gestellte Sicherheiten für OTC-Derivate. Gestellte Sicherheiten in Form von Wertpapieren werden in der Vermögensaufstellung gekennzeichnet. Erhaltene Sicherheiten in Form von Wertpapieren sowie Sicherheiten für OTC-Derivate in Form von Bankguthaben werden in der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung nicht erfasst.

Die Wertentwicklung der Fondsanteile ist auf Basis der jeweils an den Stichtagen veröffentlichten Anteilwerte gemäß der BVI-Formel ermittelt worden. Sie kann im Einzelfall von der Entwicklung der Anteilwerte, wie sie im Fondsbericht ermittelt wurden, geringfügig abweichen.

Für die Berechnung der Kennzahl „Laufende Kosten“ wurde die Berechnungsmethode, die dem Committee of European Securities Regulators (Rundschreiben CESR/10-674 vom 1. Juli 2010) entspricht, angewandt.

Die laufenden Kosten geben an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wurde und können von Jahr zu Jahr schwanken. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungsvergütung und Pauschalgebühr sowie der Taxe d'abonnement alle übrigen Kosten, die im Fonds angefallen sind. Bei Fonds mit wesentlichem Anteil an anderen Fonds werden die Kosten dieser Fonds mitberücksichtigt. Diese Kennzahl weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. Eine etwaige erfolgsabhängige Vergütung sowie die anfallenden Transaktionskosten - mit Ausnahme der Transaktionskosten der Verwahrstelle - sind in der Kennzahl „Laufende Kosten“ nicht berücksichtigt.

Die Transaktionskosten bezeichnen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Es können der Verwaltungsgesellschaft in ihrer Funktion als Verwaltungsgesellschaft des Fonds im Zusammenhang mit Handelsgeschäften geldwerte Vorteile („soft commissions“, z. B. Broker-Research, Finanzanalysen, Markt- und Kursinformationssysteme) entstehen, die im Interesse der Anteilhaber bei den Anlageentscheidungen verwendet werden, wobei derartige Handelsgeschäfte nicht mit natürlichen Personen geschlossen werden, die betreffenden Dienstleister nicht gegen die Interessen des Fonds handeln dürfen und ihre Dienstleistungen im direkten Zusammenhang mit den Aktivitäten des Fonds erbringen.

Hinweis auf das Gesetz vom 17. Dezember 2010

Der Fonds wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („Richtlinie 2009/65/EG“).

Bericht des Réviseur d'entreprises agréé

An die Anteilscheinhaber des
UniExtra: EuroStoxx 50

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des UniExtra: EuroStoxx 50 (der "Fonds") - bestehend aus der Zusammensetzung des Fondsvermögens und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2019, der Aufwands- und Ertragsrechnung und der Veränderung des Fondsvermögens für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung wesentlicher Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss des Fonds, in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2019 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettovermögenswertes für das zu diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (das "Gesetz vom 23. Juli 2016") und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") angenommenen internationalen Prüfungsstandards ("ISA") durch. Unsere Verantwortung gemäß dieser Verordnung, dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und diesen Standards wird im Abschnitt « Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung » weitergehend beschrieben. Wir sind in Bezug auf den Fonds unabhängig, in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants“ („IESBA Code“) sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten sind und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Diese stellen Informationen dar, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch nicht Teil des Jahresabschlusses oder unseres Berichts des Réviseur d'entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss sind.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder die sonstigen Informationen auch ansonsten wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Tätigkeiten schlussfolgern, dass die sonstigen Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft als notwendig erachtet, um eine Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist.

Im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses liegt es im Verantwortungsbereich des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen und, soweit zutreffend, Fragen in Bezug auf die Fortführung der Geschäftstätigkeit und Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Geschäftsführung mitzuteilen, sofern der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft nicht beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen oder ihm keine andere realistische Alternative zur Verfügung steht.

Verantwortung des Réviseur d'entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Zielsetzung unserer Prüfung ist die Erlangung einer hinreichenden Sicherheit, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten falschen Darstellungen ist und hierzu einen Bericht des Réviseur d'entreprises agréé zu erstellen, der unser Prüfungsurteil enthält. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist jedoch keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und mit den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs durchgeführte Prüfung stets eine wesentliche falsche Darstellung, soweit vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko wesentlicher Falschdarstellungen im Jahresabschluss infolge von Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen als Antwort auf diese Risiken durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um unser Prüfungsurteil herzuleiten. Das Risiko, dass wesentliche Falschdarstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis des für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystems, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, nicht jedoch mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die wesentliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des Réviseur d'entreprises agréé auf die dazugehörigen Anhangangaben im Jahresabschluss hinzuweisen, oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des Réviseur d'entreprises agréé erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Geschäftstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir teilen den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und -zeitraum sowie die wesentlichen Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem mit, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

ERNST & YOUNG
Société Anonyme
Cabinet de révision agréé

Dr. Christoph Haas

Luxemburg, 21. Juni 2019

Sonstige Informationen der Verwaltungsgesellschaft

CO2-Fußabdruck

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine CO2-Intensität von 225,87 Tonnen je Mio. USD Umsatz auf. Die Berechnung der CO2-Intensität erfolgt stichtagsbezogen und kann daher variieren. Dies trifft sowohl auf die Höhe der CO2-Intensität, wie auch auf den Abdeckungsgrad der Daten zu. Die Höhe des Abdeckungsgrades kann daher bei der Verwaltungsgesellschaft erfragt werden.

Informationen zum Risikomanagementverfahren

Die zur Überwachung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der Commitment Ansatz.

Sonstige Angaben

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2018 bis 31. März 2019 für Rechnung der von der Union Investment Luxembourg S.A. verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 5,05 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.753.739.430,89 Euro.

Angaben zur Vergütungspolitik der Union Investment Luxembourg S.A.

Umfang der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik und -praxis umfasst feste und variable Bestandteile der Gehälter und freiwillige Altersversorgungsleistungen. Die Berechnungsmethodik ist in der Vergütungspolitik sowie in den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien der Gesellschaft festgelegt und unterliegt einer regelmäßigen Überprüfung. Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAW's und alternativen Investmentfonds, die von der Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist. Bei der Berechnung der Vergütung für das Geschäftsjahr 2018 wurde nicht von der festgelegten Methodik gemäß der Vergütungspolitik sowie den Ermessensleitlinien und internen Richtlinien abgewichen.

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Verwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung (Stand: 31. Dezember 2018)

Personalbestand		67
Feste Vergütung	EUR	4.300.000,00
Variable Vergütung	EUR	1.100.000,00
Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
<hr/>		
Anzahl Mitarbeiter mit Führungsfunktion		12
Gesamtvergütung der Mitarbeiter mit Führungsfunktion	EUR	2.200.000,00

Anzahl der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten Fonds (Stand: 31. Dezember 2018): 167 UCITS und 13 AIF's

Ergänzende Angaben gemäß ESMA - Leitlinien für den UniExtra: EuroStoxx 50

Derivate

Durch OTC und börsengehandelte Derivate erzielt zugrundeliegendes Exposure:	EUR	1.275.922,78
---	-----	--------------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Derivategeschäften:

Deutsche Bank AG, Frankfurt am Main
DZ PRIVATBANK S.A., Luxemburg
Merrill Lynch Intl., London

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received) für OTC Derivate, die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
---	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung

Exposure, das durch Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung erzielt wird	EUR	0,00
--	-----	------

Identität der Gegenpartei(en) bei diesen Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

nicht zutreffend

Art und Höhe der entgegengenommenen Sicherheiten (Collateral Received), die auf das Kontrahentenrisiko des OGAW anrechenbar sind:	EUR	0,00
--	-----	------

Davon:

Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Erträge, die sich aus Wertpapierleihe für eine effiziente Portfolioverwaltung für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren	EUR	877,07
--	-----	--------

Die Erträge aus Wertpapierleihgeschäften werden nach Abzug der damit verbundenen Kosten zwischen dem Fonds und der Verwaltungsgesellschaft Union Investment Luxembourg S.A., für ihre Tätigkeit als Agent, aufgeteilt, wobei der mehrheitliche Teil dem Fondsvermögen gutgeschrieben wird.

ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZU ENTGEGENGENOMMENEN SICHERHEITEN BEI OTC-DERIVATEN UND TECHNIKEN FÜR EINE EFFIZIENTE PORTFOLIOVERWALTUNG

Identität des Emittenten, wenn die von diesem Emittenten erhaltenen Sicherheiten 20% des Nettoinventarwerts des OGAW überschreiten
nicht zutreffend

Besicherungen im Zusammenhang mit OTC Derivaten und Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung
nicht zutreffend

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte für den UniExtra: EuroStoxx 50

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % des Fondsvermögen	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1. Sitzstaat	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Qualitäten ²⁾	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
1 bis 3 Monate	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
über 1 Jahr	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
unbefristet	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Ertrags- und Kostenanteile			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	877,07	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	34,43 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Kostenanteil des Fonds	1.670,66	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Verwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft			
absolut	842,66	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	33,07 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	828,00	nicht zutreffend	nicht zutreffend
in % der Bruttoerträge	32,50 %	nicht zutreffend	nicht zutreffend
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			nicht zutreffend

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

nicht zutreffend

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	nicht zutreffend
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	nicht zutreffend

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swapskeine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich**Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps**

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	nicht zutreffend
Sammelkonten / Depots	nicht zutreffend
andere Konten / Depots	nicht zutreffend
Verwahrt bestimmt Empfänger	nicht zutreffend

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für den Fonds nach Maßgabe des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 erworben werden dürfen und die Bestimmungen der entsprechenden CSSF-Rundschreiben erfüllen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Fonds aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

Verwaltungsgesellschaft und zugleich Hauptverwaltungsgesellschaft

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg
R.C.S.L. B 28679

Eigenkapital per 31.12.2018:
Euro 169,940 Millionen
nach Gewinnverwendung

Leitungsorgan der Union Investment Luxembourg S.A.:

Verwaltungsrat

Verwaltungsratsvorsitzender

Hans Joachim REINKE
Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Stv. Verwaltungsratsvorsitzender

Giovanni GAY
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Weitere Mitglieder des Verwaltungsrates

Dr. Frank ENGELS
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Privatfonds GmbH
Frankfurt am Main

Nikolaus SILLEM
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Institutional GmbH
Frankfurt am Main

Maria LÖWENBRÜCK
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Dr. Joachim VON CORNBERG
Mitglied der Geschäftsführung der
Union Investment Luxembourg S.A.
Luxemburg

Karl-Heinz MOLL (bis zum 30.06.2018)
Mitglied des Verwaltungsrates

Karl-Heinz MOLL (ab dem 01.07.2018)
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Bernd SCHLICHTER
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Klaus Peter STRÄBER (bis zum 30.06.2018)
unabhängiges Mitglied des
Verwaltungsrates

Geschäftsführer der Union Investment Luxembourg S.A.

Maria LÖWENBRÜCK
Dr. Joachim VON CORNBERG

Gesellschafter der Union Investment Luxembourg S.A.

Union Asset Management Holding AG
Frankfurt am Main

Auslagerung des Portfoliomanagements an folgende, der Union Investment Gruppe angehörende, Gesellschaften:

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Union Investment Institutional GmbH
Weißfrauenstraße 7
D-60311 Frankfurt am Main

Abschlussprüfer (Réviseur d'entreprises agréé)

Ernst & Young S.A.
35E avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

die zugleich Abschlussprüfer der
Union Investment Luxembourg S.A. ist.

Verwahrstelle und zugleich Hauptzahlstelle

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstelle im Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.
4, rue Thomas Edison
L-1445 Luxemburg-Strassen

Zahl- und Vertriebsstellen sowie Informationsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

BBBank eG
Herrenstraße 2-10
76133 Karlsruhe
Sitz: Karlsruhe

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG
Richard-Oskar-Mattern-Str. 6
40547 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf

Weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland

Die den vorgenannten Banken sowie den genossenschaftlichen Zentralbanken angeschlossenen Kreditinstitute sind weitere Vertriebsstellen in der Bundesrepublik Deutschland.

Zahl- und Vertriebsstelle in Österreich

VOLKSBANK WIEN AG
Kolingasse 14-16
A-1090 Wien

Weitere von der Verwaltungsgesellschaft verwaltete Fonds

BBBank Konzept Dividendenwerte Union	UniGarantTop: Europa II
Commodities-Invest	UniGarantTop: Europa III
FairWorldFonds	UniGarantTop: Europa IV
LIGA Portfolio Concept	UniGarantTop: Europa V
LIGA-Pax-Cattolico-Union	UniGarant80: Dynamik
LIGA-Pax-Corporates-Union	UniGarant95: Aktien Welt (2020)
LIGA-Pax-Laurent-Union (2022)	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019)
PE-Invest SICAV	UniGarant95: ChancenVielfalt (2019) II
PrivatFonds: Konsequent	UniGarant95: ChancenVielfalt (2020)
PrivatFonds: Konsequent pro	UniGlobal Dividende
PrivatFonds: Nachhaltig	UniGlobal II
Quoniam Funds Selection SICAV	UniIndustrie 4.0
SpardaRentenPlus	UniInstitutional Asian Bond and Currency Fund
UniAbsoluterErtrag	UniInstitutional Basic Emerging Markets
UniAsia	UniInstitutional Basic Global Corporates HY
UniAsiaPacific	UniInstitutional Basic Global Corporates IG
UniAusschüttung	UniInstitutional CoCo Bonds
UniDividendenAss	UniInstitutional Convertibles Protect
UniDynamicFonds: Europa	UniInstitutional Corporate Hybrid Bonds
UniDynamicFonds: Global	UniInstitutional EM Corporate Bonds
UniEM Fernost	UniInstitutional EM Corporate Bonds Flexible
UniEM Global	UniInstitutional EM Corporate Bonds Low Duration Sustainable
UniEM Osteuropa	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2020
UniEuroAnleihen	UniInstitutional EM Corporate Bonds 2022
UniEuroAspirant	UniInstitutional EM High Yield Bonds
UniEuroKapital	UniInstitutional EM Sovereign Bonds
UniEuroKapital Corporates	UniInstitutional Euro Corporate Bonds 2019
UniEuroKapital -net-	UniInstitutional Euro Subordinated Bonds
UniEuropa	UniInstitutional European Bonds & Equities
UniEuropa Mid&Small Caps	UniInstitutional European Bonds: Diversified
UniEuropaRenta	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie
UniEuropaRenta Corporates	UniInstitutional European Corporate Bonds +
UniEuropaRenta Corporates Deutschland 2019	UniInstitutional European Equities Concentrated
UniEuropaRenta EM 2021	UniInstitutional Financial Bonds 2022
UniEuropaRenta EmergingMarkets	UniInstitutional German Corporate Bonds +
UniEuropaRenta Real Zins	UniInstitutional Global Convertibles
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen EM 2021	UniInstitutional Global Convertibles Sustainable
UniEuropaRenta Unternehmensanleihen 2020	UniInstitutional Global Corporate Bonds Short Duration
UniEuropaRenta 5J	UniInstitutional Global Corporate Bonds Sustainable
UniEuropaSTOXX 50	UniInstitutional Global Corporate Bonds 2022
UniFavorit: Aktien Europa	UniInstitutional Global Covered Bonds
UniFavorit: Renten	UniInstitutional Global Credit
UniGarant: Aktien Welt (2020)	UniInstitutional Global High Dividend Equities Protect
UniGarant: ChancenVielfalt (2019) II	UniInstitutional Global High Yield Bonds
UniGarant: ChancenVielfalt (2020)	UniInstitutional IMMUNO Nachhaltigkeit
UniGarant: ChancenVielfalt (2020) II	UniInstitutional Local EM Bonds
UniGarant: ChancenVielfalt (2021)	UniInstitutional Multi Credit
UniGarant: Commodities (2019)	UniInstitutional Risk Premia
UniGarant: Deutschland (2019)	UniInstitutional SDG Equities
UniGarant: Deutschland (2019) II	UniInstitutional Short Term Credit
UniGarant: Emerging Markets (2020)	UniInstitutional Structured Credit
UniGarant: Emerging Markets (2020) II	UniInstitutional Structured Credit High Yield
UniGarant: Nordamerika (2021)	UniKonzept: Dividenden
UniGarant: Rohstoffe (2020)	UniKonzept: Portfolio
UniGarantExtra: Deutschland (2019) II	UniMarktführer
UniGarantTop: Europa	UnionProtect: Europa (CHF)

UniOptima
UniOptimus -net-
UniOpti4
UniPacific Aktien
UniPremium Evolution 100
UniPremium Evolution 25
UniProfiAnlage (2019/II)
UniProfiAnlage (2020)
UniProfiAnlage (2020/II)
UniProfiAnlage (2021)
UniProfiAnlage (2023)
UniProfiAnlage (2023/II)
UniProfiAnlage (2024)
UniProfiAnlage (2025)
UniProfiAnlage (2027)
UniRak Emerging Markets
UniRak Nachhaltig
UniRak Nachhaltig Konservativ
UniRak Nordamerika
UniRent Europa
UniRent Global
UniRent Kurz URA
UniRent Mündel
UniRent Mündel Flex
UniRenta Corporates
UniRentEuro Mix
UniRentEuro Staatsanleihen Flex
UniReserve
UniReserve: Euro-Corporates
UniSector
UniStruktur
UniValueFonds: Europa
UniValueFonds: Global
UniVorsorge 1
UniVorsorge 2
UniVorsorge 3
UniVorsorge 4
UniVorsorge 5
UniVorsorge 6
UniVorsorge 7
UniWirtschaftsAspirant
VBMH Vermögen

Die Union Investment Luxembourg S.A. verwaltet ebenfalls Fonds nach dem Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds.

Union Investment Luxembourg S.A.
308, route d'Esch
L-1471 Luxembourg
service@union-investment.com
privatkunden.union-investment.de